

Wie MINT und Sprache zusammenhängen

HIAZ 04.07.2014 VHS lädt zu Fachtag zum Übergang von Kita zur Grundschule

HILDESHEIM. Zu einem Fachtag mit dem Motto „Sprechen wir über MINT! – Sprachanlässe am Übergang Kita/Grundschule“ lädt die Volkshochschule (VHS) für Dienstag, 8. Juli, ein. Die Bezeichnung MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik. Der Bildungstag soll aufzeigen, wie Sprache und mathematische Begriffsbildung zusammenhängen: Gerade am Übergang von der Kita in die Grundschule spielt die Sprachkompetenz von Kindern eine hervorgehobene Rolle. Gleichzeitig erschließen sich Kinder ihr Lebensumfeld über Zusammenhänge aus dem Bereich der MINT-Fächer. Ein

ausgeprägtes Kognitionsvermögen befördert in diesem Alter die Neugierde und lässt sie Phänomene aus ihrer Umgebung hinterfragen. Der Fachtag im Riedelsaal der VHS, Pfaffenstieg 4–5, richtet sich an Grundschullehrer, Erzieher aus Kindertagesstätten, Studenten und Fachschüler aus pädagogischen Bereichen sowie interessierte Eltern. Beginn ist um 9 Uhr mit einem Fachvortrag zum Thema „Sprechen oder Mathematik oder Sprechen und Mathematik?“. Dabei spricht Prof. Barbara Schmidt-Thieme von der Universität Hildesheim über den Zusammenhang von Naturwissenschaftsverständnis und Sprache. An-

schließend können die Teilnehmer aus acht Workshops wählen, in denen sich Hildesheimer Initiativen vorstellen, die zum Themenfeld MINT arbeiten. Abschließend wird um 15 Uhr der Film „Die Kita-Frage“ von Christoph Röhl gezeigt. Finanziert wird der Fachtag aus Mitteln der Alcoa Foundation. Die Stiftung hat mit 29 000 Dollar ein Gemeinschaftsprojekt von Stadt, Volkshochschule, nifbe und Cluster – die Sozialagentur unterstützt. Das Projekt umfasst acht AGs an Grundschulen zum Thema MINT, die aktuell ihren Abschluss finden. Weitere Informationen gibt es unter www.vhs-hildesheim.de.

kia